



Referentinnen:

Brigitta Schröder

Lebens- und Trauerbegleiterin
Supervisorin DGSv, Autorin

Marion Dobersek

Diplom-Psychologin
Kreative gerontologische Fachkraft

Kosten: € 89.- Kursgebühr
incl. Begleitbuch

Informationen und Anmeldungen:

Familienbildungsstätte

Neubeckum

Robert-Koch-Str. 3
59269 Beckum
Tel.: 02522/9348- 0

Veranstalter:



In Kooperation mit:



Demenz-Servicezentrum Münsterland

Wilhelmstr. 5, 59227 Ahlen

in Trägerschaft der Alzheimer Gesellschaft im Kreis Warendorf e.V.

Ansprechpartnerinnen:

Annette Wernke, Sonja Steinbock

Tel.: 02382/940997- 10

info@demenz-service-muensterland.de
www.demenz-service-muensterland.de



Fortbildungsangebot

Menschen mit Demenz in wertschätzender Haltung begleiten

Termin:

29.03. - 9.06.2012

Ort:

Familienbildungsstätte Neubeckum





Blickwechsel

Diese Fortbildung soll Menschen, die Demenzerkrankte begleiten, pflegen oder betreuen einen Blickrichtungswechsel ermöglichen.

Dazu steht nicht das Erlernen spezifischer Methoden im Mittelpunkt, sondern die Besinnung auf eigene Talente, Kraftquellen und Gefühle.

Werden diese in den Begleitern geweckt und wertgeschätzt, kann mit neuem Blick auf sich selbst der Umgang mit Menschen mit Demenz intensiver gestaltet werden.

Aus „Ich tue, was man mich gelehrt hat“ kann „Ich weiß, was in mir steckt, und nun bin ich neugierig auf den zu Betreuenden“ werden. Die Inhalte orientieren sich dabei immer an dem Arbeitsauftrag der Mitarbeiter.



Schwerpunkte

Es erwarten Sie viele neue Impulse zu den Themen

Spielvarianten

Kommunikationswege

Berührungsformen kennen lernen

Kreativ sein

Wir werden lachen, uns bewegen und musizieren.

Die Fortbildung führt zu einer bereichernden Haltung gegenüber Menschen mit Demenz.

Termine:

Do., 29.03., 18.30 - 21.15 Uhr

Sa., 14.04., 05.05., 09.06., jeweils 10.30 - 15.00 Uhr (21 Ustd. gesamt)



Ablauf

Die kursfreie Zeit bietet Gelegenheit, erste Erfahrungen mit den neuen Impulsen zu sammeln; beim Folgetreffen können Erlebnisse gemeinsam reflektiert werden.

Theoretische Inhalte werden nach dem Prinzip des Selbsterlernens, ebenfalls in der kursfreien Zeit, erarbeitet, über ein eigens für die Schulung konzipiertes Begleitheft. Dieses enthält darüber hinaus Fragebögen, die zur Selbstreflexion anregen.

Ein Wiederholungs- und Abrundungstreffen hilft, Lernprozesse und Veränderungen noch einmal in den Blick zu nehmen.

Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Grundkurs zur Begleitung von Menschen mit Demenz.